



## Stromversorgung für Relais- und Basisstationen mit Brennstoffzellen (on- und off-Grid)

Brennstoffzellen stellen die Backup- oder kontinuierliche Stromversorgung von Relais- oder Basisstationen sicher, in den abgelegensten Orten und bei extremen Temperaturen.

Für kritische Infrastrukturen (BOS-Net) oder für Telekommunikationsnetzbetreiber ist eine zuverlässige Strom- oder Notstromversorgung der Funkstandorte unabdingbar. Die Vorzüge von Brennstoffzellensystemen, wie die langen Wartungsintervalle und die Möglichkeit der kompletten Autarkie in Zusammenhang mit Photovoltaik überzeugen von Jahr zu Jahr mehr Anwender, weltweit.

[www.cleanpowernet.de](http://www.cleanpowernet.de)



### BOS-Net: Digitalfunk der Behörden

Über 1.000 Brennstoffzellen sichern aktuell die Stromversorgung der BOS-Net-Basisstationen der Behörden. Weitere Standorte werden derzeit von den CPN-Partnern ausgerüstet, die 72 h Überbrückungszeit gewährleisten müssen (Kritische Infrastrukturen).



## Autarke Basisstation für 5G-Mobilfunk in Norwegen

Die elektrische Versorgung erfolgt unter Einsatz von regenerativen Energiequellen. Häufig sind Solar- und Windleistung nicht ausreichend, um die Sendetechnik zu betreiben. Dann kommen Brennstoffzellen zum Einsatz.



## Notstrom und Enteisung für Funkanlagen in den Alpen

Die Energie der Brennstoffzelle reicht aus, um neben den Richtfunkantennen auch eine kleine elektrische Heizung zu betreiben, die beim Enteisen der Anlage im Winter zum Einsatz kommt. Der Tank mit 200 Litern Methanol ermöglicht mehrere Monate Autarkie.



## Richtfunkstation in Alaska

10.000 Betriebsstunden, wartungsfrei, unbeaufsichtigt: Ein Weltrekord für eine kontinuierliche Stromversorgung durch Brennstoffzellen mit geringem Kraftstoffverbrauch.



 clean power net



Bundesministerium  
für Digitales  
und Verkehr

  
NOW - GMBH.DE